

## Wahlen zum Bundestag

- Hier sind Sie als Experte oder Expertin zum Thema „Wahlen“ gefragt. Korrigieren Sie bitte das vorliegende Arbeitsblatt, das ein mittelmäßiger Schüler abgeliefert hat. Bewaffnen Sie sich also mit einem roten Kugelschreiber, unterstreichen Sie Fehler und notieren Sie sie am Rand mit einem großen roten F. Dahinter schreiben Sie bitte in Klammern, wie es richtig gewesen wäre, eventuell in Stichworten. Wenn Sie scharf aufgepaßt haben, muss am Ende achtmal ein großes rotes F am Rande stehen.

Bundestagswahlen finden in der Regel alle fünf ..... Jahre statt. Dabei wählt das Volk in direkter Wahl den Bundeskanzler ..... Die Wahl ist allgemein, das bedeutet, jede(r), darf wählen, er/sie muss allerdings mindestens 18 ..... Jahre alt sein. Weitere Anforderungen: Man muss lesen und schreiben ..... können. Gewählt werden können auch Schüler, wenn sie mindestens 21 ..... Jahre alt sind. Die Wahl ist gleich, das bedeutet: Jede Stimme zählt gleich viel, ob sie von einem Millionär kommt oder von einem Bettler ..... Außerdem ist die Wahl geheim. Das bedeutet: Es muss eine Wahlkabine geben, in der man seinen Stimmzettel unbeobachtet ausfüllen kann. Man braucht sie aber nicht zu benutzen und kann seine Stimme auch öffentlich abgeben .....

Jede(r) Wahlberechtigte hat bei der Bundestagswahl zwei ..... Stimmen, eine sogenannten Erststimme und eine Zweitstimme. Wahlentscheidend ist die Erststimme .....

Erststimme und Zweitstimme unterscheiden sich folgendermaßen:

Erststimme: Die Stimme, mit der eine Person direkt gewählt wird, die den Wahlkreis dann im Bundestag vertritt .....

Zweitstimme: Die Stimme, mit der die Liste einer Partei gewählt wird .....

Die Sitzverteilung im Bundestag richtet sich nach dem Zweitstimmenergebnis, das die Parteien erzielt haben.

Der Bundestag hat in der Regel 656 Abgeordnete, aber im jetzigen Bundestag sind es 669. Das kommt daher, dass sich einige gewählte Abgeordnete ihren Arbeitsplatz mit einem Parteifreund geteilt haben .....

Erst- und Zweitstimme können „gesplittet“ werden. Das bedeutet: Man kann der einen Partei die eine und einer anderen Partei die andere Stimme geben .....

Stimmensplittung kann sinnvoll sein, wenn man sich nicht festlegen will .....